

Idstein

14.09.2017

Innenminister Peter Beuth weiht neue Fahrzeughalle in Lenzhahn ein



Aufstellung vor dem Neubau: Zur Einweihung der neuen Fahrzeughalle in Lenzhahn sind zahlreiche Ehrengäste angereist. Foto: Stefan Gärth

LENZHAHN - (boli). „Die Hessische Landesregierung investiert künftig so viel wie noch nie in die Ausstattung des Brandschutzes.“ Das hat Innenminister Peter Beuth bei der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Lenzhahn betont. Dabei übergab Beuth außerdem zwei Förderzusagen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) in einer Gesamthöhe von rund 270 000 Euro. „Der flächendeckende Brandschutz in Hessen ist von herausragender Bedeutung für die Sicherheit der Bevölkerung“, so Beuth. Deshalb werde

die Hessische Landesregierung im nächsten Jahr die Garantiesumme für den Brandschutz auf 35 Millionen Euro erhöhen. Im Jahr 2019 sollen 40 Millionen investiert werden. „Der Doppelhaushalt 2018/2019 wird die Feuerwehren landesweit deutlich stärken“, so Beuth. Bisher lag die Garantiesumme des Landes bei 30 Millionen Euro.

Vorbild für kommunale Zusammenarbeit

KOMMUNALINVESTITIONSPROGRAMM

Das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) vereint Zahlungen des Landes, des Bundes und einen eigenen Anteil der Kommunen. Die Kommunen können entscheiden, was sie durch das Programm finanzieren wollen. Möglich sind Investitionen unter anderem in den Bau bezahlbarer Wohnungen, beispielsweise für Studenten, kinderreiche Familien und Flüchtlinge.

Das KIP ermöglicht den Kommunen Investitionen in Höhe von einer Milliarde Euro. Nach fast einem Jahr wurden mehr als 2200 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 615 Millionen Euro bewilligt.

Die Fusion der beiden Feuerwehren Oberseelbach und Lenzhahn habe sich als ein Glücksfall erwiesen, erläuterte Beuth weiter. Die beiden Ortsteilfeuerwehren haben sich bereits 2011 freiwillig zusammengeschlossen. „Ohne diesen Entschluss hätten sowohl Idstein als auch Niedernhausen sehr wahrscheinlich heute jeweils eine Ortsteilfeuerwehr weniger“, sagte Stadtbrandinspektor Werner Volkmar. „Schlimmer noch, die gesetzlich vorgeschriebene Hilfsfrist von zehn Minuten wäre hier nicht mehr sichergestellt.“ Mittlerweile habe sich die Einsatzstärke des neuen Löschverbandes Oberseelbach-Lenzhahn gut erholt. Unter der Wehrführung von Andreas Zerbe und Marko Gruner stehe wieder eine schlagkräftige Einsatzmannschaft bereit.

Mit der freiwilligen Fusion zweier Feuerwehren sei über eine Gemeindegrenze hinaus eine landesweit bislang einmalige interkommunale Zusammenarbeit umgesetzt, die in ganz Hessen immer wieder als Musterbeispiel für gelungenes interkommunales Wirken angeführt werde, so Volkmar. Das Land Hessen habe diese Maßnahme bereits in 2015 mit einem Betrag von 50 000 Euro gefördert. Im Zuge dieser Fusion stand nun noch der Bau einer Fahrzeughalle für das Lenzhahner Feuerwehrfahrzeug am Dorfgemeinschaftshaus aus. Bei der Einweihung zeigten Bürgermeister Christian Herfurth und Bürgermeister Joachim Reimann in ihren Reden auf, dass die Umsetzung einer Interkommunalen Zusammenarbeit auch weitere Möglichkeiten gemeinsamer Projekte mit sich bringen kann. So war die Fusion der beiden Feuerwehren sicher auch Anstoß dafür, dass mittlerweile das Breitbandnetz in Lenzhahn zur Verfügung stehe und künftig auch die Wasserversorgung für Lenzhahn durch eine Vernetzung mit Niedernhausen wesentliche Verbesserung für die Einwohner bringen werde.

Mit der Förderzusage aus dem KIP kann die Stadt Idstein zwei weitere wichtige Projekte angehen: Den Austausch der Kühlzellenaggregate in der Stadthalle, die Kosten belaufen sich auf rund 170 000 Euro, und mit rund 98 000 Euro die Sanierung der Feuchteschäden im Erd- und Kellergeschoss der Kindertagesstätte „Die Stube“.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Weitere Empfehlungen



NACHRICHTEN WIESBADEN

Limbach: Fast 100 Hinweise bei Fahndung nach mutmaßlichem Sexualstraftäter



IDSTEIN

Am 1. und 3. Oktober locken zwei Rundgänge in die historische Altstadt Idsteins



POLIZEI

Unbekannter greift Mädchen an Haltestelle auf: Sexueller Übergriff auf Elfjährige in Limbach



IDSTEIN

Die „Wonderfools“ spielen zur „Blauen Stunde“ im Idsteiner Gerberhaus

Anzeige

Papierlos glücklich – so geht's

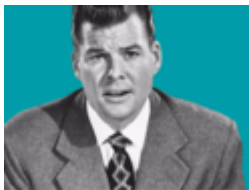


Ob im Büro oder zu Hause: Wer auf Papier verzichtet, arbeitet effizienter, spart Kosten und schont die Umwelt. Wie Sie Ihren Arbeitsplatz mit Hilfe praktischer Apps digitalisieren, lesen Sie hier.

[Mehr erfahren](#)

powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



„Pfleger motiviert man mit der Stoppuhr!“

Moderne Chefs motivieren heute anders: mit Gesundheitsvorsorge der Allianz bKV. Mehr erfahren

ANZEIGE

[Mehr](#)



Mit Flasche angegriffen, Mann geschlagen und...

Aggressionen in der Nacht zum Tag der Deutschen Einheit in Wiesbaden. Zum einen wurde ein 26-Jäh...

[Mehr](#)



Stadtfest in Wiesbaden: Ab Freitag wird ein...

So vielseitig wie die Farben im Herbst, so vielseitig präsentiert sich auch Wiesbaden. „Die...

[Mehr](#)



Reinklicken und Tipps auf clever.naspa.de erhalten

So gelingt der erfolgreiche Einstieg ins Studium. Hier mehr erfahren!

ANZEIGE

[Mehr](#)



Betrieb des Tournesol- Bades in Idstein wird...

„Wir sind in Sachen Tournesol einen großen Schritt weiter!“ Mit dieser Nachricht überraschte am...

[Mehr](#)



Aufruf zu Generalstreik gegen Polizeigewalt...

Barcelona (dpa) - Mit einem Generalstreik wollen Gewerkschaften und andere Orga-

nisationen in...

[Mehr](#)